

Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide

Beschlussvorlage	Vorlagen-Nr: Status: AZ: Datum:	BV-VG/0851/2024 öffentlich 11.04.2024
<u>Betreff:</u> Überplanmäßige Ausgaben für unvorhersehbare Mehraufwendungen Energiekosten, Heizung, Wasser/Abwasser für die Sekundarschule Zielitz		
Federführendes Amt: Einreicher:	Hauptamt Schwaneberger, Doris	
Beratungsfolge	22.04.2024 Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide	

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die überplanmäßige Ausgabe für unvorhersehbare Mehraufwendungen auf den Haushaltsstellen

216100.52411 - Heizungskosten

216100.52412 - Energiekosten

216100.52413 - Wasser- und Abwassergebühren

in Höhe von 63.900,00 € Brutto.

Die Deckung erfolgt aus den Haushaltsstellen

211130.52110 - Grundschule Colbitz, Unterhalt. Grundstücke u. baul. Anlagen mit 31.950,00 € und

365131.52110 – Kita Storchenwiese Colbitz, Unterhalt. Grundst. u. baul. Anl.

Mit 31.950,00 €

Begründung:

Der Landkreis ist als Schulträger verpflichtet, den Unterhalt der Sekundarschule Zielitz zu finanzieren.

Die Sekundarschule Zielitz ist gemeinsam mit der Grundschule in einem Schulkomplex untergebracht. Beide Einheiten sind gebäudetechnisch nicht voneinander getrennt. Aus diesem Grund werden die Kosten für Strom, Heizung und Wasser/Abwasser zusammen abgerechnet.

Im Zuge der Haushaltsplanung 2024 für die Verbandsgemeinde wird im Teilprodukt Sekundarschule zum Jahresende ein Überschuss von i.H.v. 69,8 T€ ausgewiesen. Dieser Überschuss ergab sich daraus, dass die Nebenkostenerstattungen des Landkreises vollumfänglich geplant wurden, jedoch für die Ausgaben in den genannten Bereichen keine Planansätze verankert wurden. Grund hierfür waren die zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung noch ausstehenden Verhandlungen zum eventuellen Anbieterwechsel und zur künftigen Abrechnung der oben genannten Kosten.

Die Kostendeckung der nunmehr benötigten Mittel kann durch Einsparungen im Bereich der Unterhaltungsaufwendungen für die Kita Storchenwiese sowie der Grundschule Colbitz erfolgen. Eine geplante Dachrinnensanierung kann erheblich kostengünstiger umgesetzt werden, als zur Planung angenommen.

Finanzielle Auswirkungen im laufenden Haushaltsjahr				Ja ☒	Nein ☐
Gesamtkosten der Maßnahme in 2024 in € 63.900,00 €	Jährliche Folgekosten in € keine	Mittel bereits geplant 2024 Ja ☒ Nein ☐	Haushaltsstelle Siehe Beschlúßvorlage		
zusätzliche Einnahmen ☒ Nein ☐ Ja in Höhe von:					
Erläuterungen:					

Verbandsgemeinde-
bürgermeister

Kämmerei

Amtsleiter

Sachbearbeiter

Gremium		TOP		☐ Abstimmung laut Beschlussvorschlag mit		Die Vorlage wurde zum Beschluss erhoben. Datum: _____ Siegel- Bürgermeister / Vorsitzender Verbandsgemeinderat
☐ Ein- stimmig	☐ Mehr- heitlich	Ja	Nein	Enthaltungen		